

**Bezugspreise:**

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens

Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 102/103.

Samstag 22. Dezember 1928.

Jahrgang XXXVII.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Gemeinderat vom 14., 17., 18. und 19. Dezember. — Stadtsenat und Finanzausschuß über die gemeinsame Sitzung vom 5., 13., 14., 16., 20., 23. und 26. November. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 10. bis 16. Dezember. — Baubewegung vom 19. bis 21. Dezember. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Verpachtung der Gemeindejagd im 13. Bezirke. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Gemeinderat. Beschlusprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 14. Dezember 1928, 4 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Bgm. Seiß, WB. Hof und die GR. Weigl, Marie Wieselich und Hofbauer.

1. GR. Cäcilie Lipka ist entschuldigt.

2. Der Bürgermeister setzt das Geschäftsstück Post 16 betreffend die Errichtung eines Feuerwachgebäudes in Kahlenbergerdorf gemäß § 22 der Geschäftsordnung von der Tagesordnung ab.

3 bis 8. Die Geschäftsstücke Post 10 bis 15 werden ohne Verhandlung im Sinne des § 23 der Verfassung angenommen.

Berichterstatte GR. Lötjch:

3. P. Z. 3975, P. 10. Die bei der exekutiven Versteigerung vor dem Exekutionsgericht Wien am 30. Oktober 1928 erfolgte Erziehung der in der Katastralgemeinde Mariahilf gelegenen Liegenschaft der Firma Paradiesbettenfabrik Steiner N.-G. durch die Gemeinde Wien, und zwar der Einl.-Z. 799, bestehend aus der Kat.-Parz. 872, Bauarea, im Ausmaße von 2795·36 m<sup>2</sup>, um das Gesamtmeistbot von 102.000 S wird nachträglich genehmigt.

Berichterstatte GR. Suchanek:

4. P. Z. 3977, P. 11. Die Gemeinde Wien kauft von der „F n a g“, Industrieunternehmungen N.-G. in Berlin, vertreten durch Dr. med. Paul Odelga, die an der Ganglebnergasse und Hyrtlgasse im 16. Bezirke gelegenen Baustellen Kat.-Parz. 2810/9, 2810/10 und 2810/13 in Einl.-Z. 3577 und die Kat.-Parz. 2810/4, 2810/5, 2810/6, 2810/7, 2810/8, 2810/11 und 2810/12 in Einl.-Z. 2521, sämtlich Grundbuch Ottakring, im Katastralausmaße von zusammen 4420 m<sup>2</sup> zum Einheitspreise von 16 S pro Quadratmeter und unter nachstehenden Bedingungen:

Die Gründe werden übergeben und übernommen, wie sie liegen und stehen und vollkommen fak- und lastenfrei übertragen.

Der Kaufschilling ist binnen acht Tagen nach grundbücherlicher Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar zu bezahlen und wird im Kaufvertrage quittiert.

Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

Sämtliche mit dem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Uebertragungsgebühr und die Wertzuwachsabgabe, hat die Käuferin zu übernehmen.

Die Kosten der allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung und die Legalisierungskosten gehen zu Lasten der Verkäuferin.

5. P. Z. 3978, P. 12. Die Gemeinde Wien kauft von Herta Drechsler, geb. Krones, die ihr zu je drei Viertelanteilen und von Josefina Krones die ihr zu je ein Viertelanteilen gehörigen Liegenschaften Kat.-Parz. 3161/1 bis 3161/9 in Einl.-Z. 3365, Ottakring, mit zusammen 3892 m<sup>2</sup> an der Possingergasse—Herbststraße und unbenannten Gasse und Kat.-Parz. 3165/10 bis 3165/18 in Einl.-Z. 3364, Ottakring, mit zusammen 4012 m<sup>2</sup> an der Arltgasse, Gablenzgasse, Thalhaimergasse im 16. Bezirke, zusammen demnach Gründe im Ausmaße von 7904 m<sup>2</sup>, zum Einheitspreise von 10 S pro Quadratmeter und unter nachstehenden Bedingungen:

Die Gründe werden übergeben und übernommen, wie sie liegen und stehen und fak- und mit Ausnahme der zugunsten der Gemeinde Wien eingetragenen Reallasten, auch lastenfrei übertragen.

Der Kaufschilling wird in zwei Raten ausbezahlt. Eine Rate von 40.000 S wird gegen Vorlage des Gerichtsbescheides über die auf Kosten der Verkäuferinnen erfolgte Anmerkung der Rangordnung für die beabsichtigte Veräußerung bei Unterfertigung des einverleibungsfähigen Kaufvertrages, der Rest binnen drei Tagen nach erfolgter Löschung der Hypothek und nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien flüssig gemacht.

Die Gemeinde Wien tritt in die derzeitigen Bestandsverträge ein.

Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

Sämtliche mit dem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Wertzuwachsabgabe und Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen, gehen zu Lasten der Gemeinde Wien.

Das nächste Heft erscheint am Samstag, 29. Dezember 1928.

Die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung und die Legalisierungskosten tragen die Verkäuferinnen allein.

Berichterstatter **G. R. Weisser**:

6. P. Z. 3935, P. 13. Zur Ermöglichung der Errichtung eines Zubaus zum Wagenabfertigungsgebäude der städtischen Straßenbahnen in der Gartenanlage am Lorenz Bayer-Platz im 17. Bezirke, im Plane des Stadtbauamtes M. Abt. 54, Z. 4984/28, durch rote Eintragung bezeichnet, werden für diese Ausführung, diesen Ort und für die Bestanddauer des Gebäudes die Bestimmungen der Gemeinderatsbeschlüsse vom 11. März 1924, P. Z. 472, M. Abt. 54 (18), Z. 73/24 und vom 12. Februar 1926, P. Z. 456/26, M. Abt. 54 (18), Z. 164/26, über die Parkschußgebiete außer Kraft gesetzt.

7. P. Z. 3939, P. 14. Festsetzung von Parkschußgebieten nächst dem Technischen Museum im 13. Bezirke.

In Ergänzung des genehmigten Generalregulierungsplanes wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien bestimmt:

Die im Plane des Stadtbauamtes M. Abt. 54, Z. 4187/28, durch grün geschrafte Umränderung hervorgehobenen und mit den Buchstaben a b c a (a), d e f g h i (d) (Schönbrunner Vorpark) und k l m n o p q (k) umschriebenen Grundflächen im 13. Bezirke werden als Parkschußgebiete erklärt. Für sie haben die Bestimmungen des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472/24, zu gelten.

Hinter den mit r s t u v w x bezeichneten Baulinien sind 25 m tiefe Vorgärten anzulegen, als solche dauernd zu erhalten und gegen die öffentlichen Verkehrsflächen mit gefälligen, die Durchsicht nicht behindernden Gittern abzufrieden.

Berichterstatter **G. R. Berman**:

8. P. Z. 3938, P. 15. Baulinienbestimmung und Baulinienabänderung für Teile der Gasgasse und Zwölfergasse im 15. Bezirke.

In Ergänzung und teilweiser Abänderung des genehmigten Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes werden gemäß § 105 der Bauordnung für Wien die nachfolgenden Bestimmungen getroffen:

Als Baulinien für die Gasgasse und Zwölfergasse im 15. Bezirke werden die im Plane M. Abt. 54, Z. 2818/28, rot eingezeichneten und geschrafften Linien genehmigt. Demgemäß werden die im Plane schwarz eingezeichneten und gelb durchkreuzten Linien als Baulinien aufgelassen.

Die im Plane blau eingeschriebenen Höhenziffern werden genehmigt.

Berichterstatter **G. R. Breitner**:

9. P. Z. 3600, P. 8. (Fortsetzung und Schluß der Generaldebatte und der Spezialdebatte zur Verwaltungsgruppe II.) Voranschlag der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1929.

(Redner: Die G. R. Zimmerl, Gschladt, Pfeiffer, Ellend, Holaubek und Angermayer. — Während der Rede des G. R. Zimmerl übernimmt G. R. Weigl den Vorsitz, den er während der Rede des G. R. Gschladt an G. R. Marie Wielsch abgibt; W. B. Hof übernimmt am Schluß der Rede des G. R. Gschladt

den Vorsitz, den er während der Rede des G. R. Pfeiffer an G. R. Hofbauer abgibt. Während der Rede des G. R. Holaubek übernimmt G. R. Weigl den Vorsitz.)

Folgender Antrag der G. R. Ellend und Zimmerl, der in der gemeinsamen Sitzung des Finanzausschusses und Stadtsenates als Minderheitsantrag angemeldet und von G. R. Ellend in der Gemeinderatsitzung gestellt worden war, wird vom Vorsitzenden G. R. Weigl der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung zugewiesen:

„Der amtsführende Stadtrat der Verwaltungsgruppe II wird beauftragt, in der Landesregierung eine Gesetzesvorlage einzubringen, welche das Gesetz vom 18. März 1927, L.-G.-Bl. Nr. 21, betreffend die zeitliche Befreiung von der Wohnbausteuer aus dem Titel der Ausführung dahin abändert, daß der darin festgesetzte Endtermin, der die Voraussetzung für die Befreiung bildet, bis 31. Dezember 1931 erstreckt wird.“

Folgende Anträge, die in der gemeinsamen Sitzung des Finanzausschusses und des Stadtsenates als Minderheitsanträge angemeldet worden waren, werden abgelehnt:

Antrag des G. R. Angermayer:

Der Ansatz der Ausgabenrubrik 204/4 „Kleinrentnerhilfe“ wird im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 31. Mai 1927 auf den Betrag von 1.000.000 S erhöht.

Anträge des G. R. Zimmerl:

1. Der amtsführende Stadtrat der Verwaltungsgruppe II wird beauftragt, in der Landesregierung ungefäumt eine Gesetzesvorlage einzubringen, welche die mit Gesetz vom 20. Dezember 1923, L.-G.-Bl. Nr. 10 ex 1924, bis 31. Dezember 1932 verlängerte Wirksamkeit des Gesetzes über die Einhebung einer Abgabe vom Verbrauch von Gas und elektrischem Strom (Wasserkraftabgabe) mit 31. März 1929 für erloschen erklärt.

2. Der amtsführende Stadtrat der Verwaltungsgruppe II wird beauftragt, im Sinne der Gesetze über die Nahrungs- und Genussmittelabgabe sowie der Luftbarkeitsabgabe das Prinzip der Pauschalierung, beziehungsweise Abfindung in allen jenen Fällen zur Anwendung zu bringen, die hierzu geeignet erscheinen.

Anträge des G. R. Rummelhardt:

1. Dem Stadtsenate und Finanzausschusse ist jedes eingebrachte Ansuchen um Gewährung einer Subvention vorzulegen.

2. Aus dem Absatz 2, § 6 des Gesetzes vom 4. November 1921, L.-G.-Bl. Nr. 126, ist folgender Absatz zu streichen: Der Nachfolger im Betriebe haftet unbeschadet seines Rechtes zum Rückgriff auf seine Vorgänger für die Abgabenrückstände seiner Vorgänger.

Außerdem wird der folgende Antrag des G. R. Rummelhardt abgelehnt:

Die Bestimmung des § 137, Absatz 4 der Verfassung der Stadt Wien ist in der Weise durchzuführen, daß im Rechnungsabluß der Gemeinde Wien die Ausgaben für Wien als Land getrennt von denen der Kommunalverwaltung ausgewiesen werden.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 10 Uhr 31 Minuten nachts.)

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

**Gemeinde Wien**  
**Städtische Versicherungs-Anstalt**  
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: U-27-5-40.

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

## Vermietung moderner Preßluftanlagen

**PREVEG**, Vermietungsgesellschaft für moderne  
Preßluftanlagen m. b. H. 2253  
Wien, XIV., Preysinggasse 30. — Tel. B 33-1-36.



„HEDAG“—

**Feuerlöscher**, handliche Form, gefüllte Ausstattung, Sekundenwirkung, frostsicher, elektrischer Nichtleiter.

**Hedag-Feuerlöschapparate-Ges. m. b. H.**

2278

Wien, I. Bezirk, Parkring Nr. 4, Telephon 73-2-66.

## Beschlußprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 17. Dezember 1928, 4 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Bgm. Seiß, VB. Hof und die GMe. Weigl und Marie Bod.

1. Die GMe. Hofbauer und Rzehak sind entschuldigt.

Fortsetzung der Beratung über

2. P. Z. 3600, P. 8. Vorschlag der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1929.

Berichterstatter GMe. Speiser (für die Verwaltungsgruppe I):

(Redner in der Spezialdebatte zur Verwaltungsgruppe I):

Die GMe. Stöger, Marie Schlöfing, Pfeiffer, Prinke, Uebelhör, Höppeler, Linder und Kunzschaf. Zur tatsächlichen Berichtigung: GMe. Gschladt. — Während des Berichtes übernimmt VB. Hof den Vorsitz, den er während der Rede der GMe. Marie Schlöfing an GMe. Weigl abgibt; während der Rede des GMe. Prinke übernimmt GMe. Marie Bod den Vorsitz.)

Folgende Anträge des GMe. Kummelhardt, die als Minderheitsanträge angemeldet worden waren, werden abgelehnt:

Die Ansätze der Ausgabrubrik 102/16 „Aushilfen“ sind von 50.000 S auf 70.000 S und der Ausgabrubrik 102/17 „Gehaltsvorschuße“ von 20.000 S auf 40.000 S zu erhöhen.

Folgende Anträge werden von der Vorsitzenden GMe. Marie Bod der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung zugewiesen:

Anträge der GMe. Stöger, Gschladt und Dr. Kolassa:

1. Der Gemeinderat wolle beschließen:

Zu allen Verhandlungen des Dienstgebers lohn- und dienstrechtlicher Natur, sind auch die Gewerkschaften der Minderheit gleichberechtigt beizuziehen.

2. Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Abzug der Beiträge für den Verband der städtischen Angestellten von ihren Gehaltsbezügen hat vom 1. Jänner 1929 an zu unterbleiben.

3. Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien ist dahin abzuändern, daß die Mitglieder der Personalkommission aus dem Stande der Gemeindeangestellten von den Angestellten selbst in unmittelbarer, freier und geheimer Wahl nach den Grundsätzen des Verhältniswahlrechtes gewählt werden.

Der Magistrat wird beauftragt, einen diesbezüglichen Entwurf im Einvernehmen mit allen Gewerkschaften der Gemeindeangestellten auszuarbeiten und ehestens dem Gemeinderate zur Beschlußfassung vorzulegen.

Die Anträge der GMe. Marie Schlöfing:

1. Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Herr Bürgermeister als Präsident des Stadtschulrates wird aufgefordert, dahin zu wirken, daß Sonderklassen für sittlich verwahrloste Kinder geschaffen werden.

2. Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Stadtsenat als Landesregierung wird beauftragt, dem Wiener Landtage eine Novelle zum Lehrerdienstgesetz vorzulegen, welche die Eliminierung des Artikels III bezweckt.

Der Antrag des GMe. Höppeler:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1919 wird den Wiener städtischen Lehrpersonen eine Personalvertretung bewilligt und der Stadtsenat als Landesregierung aufgefordert, dem Wiener Gemeinderate als Landtag die erforderlichen Abänderungsvorschläge zum derzeitigen Lehrerdienstgesetz ehestens vorzulegen.

Folgende Anträge werden abgelehnt:

Antrag der GMe. Stöger, Gschladt und Dr. Kolassa:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Gemeinderatsausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform wird beauftragt, die Frage, ob und in welcher Weise den abgebauten oder aus sonstigen Gründen aus dem Dienste der Gemeinde entlassenen ehemaligen Gemeindeangestellten und deren Familien dauernd oder doch vorübergehend geholfen werden könnte, eingehend zu studieren und über das Ergebnis ehestens dem Gemeinderate zu berichten.

Antrag der GMe. Marie Schlöfing:

Den mit Remuneration entlohnten katholischen Religionslehrern sind auf der Straßenbahn dieselben Begünstigungen zu gewähren, wie den übrigen Lehrpersonen.

Antrag des GMe. Höppeler:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Zur Erstattung der Vorschläge über die Ernennung von Schulleitern und Schulleiterinnen ist eine aus Gemeinderäten nach den Grundsätzen des Verhältniswahlrechtes zu bildende Schulleiterernennungskommission einzusetzen.

Folgender Antrag des GMe. Uebelhör wird angenommen:

Es ist unverzüglich eine Untersuchung einzuleiten, warum die Feuerwehr verspätet am Brandplatze erschienen ist und es ist hierüber dem Gemeinderate unter Bekanntgabe der Maßnahmen zur Verhinderung ähnlicher Vorkommnisse raschestens Bericht zu erstatten.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 10 Uhr 2 Minuten nachts.)

# REIMER & SEIDEL

Telephon B-45-407

WIEN XVIII.

Riglergasse 4

## Elektrizitätszähler-Fabrik

2337

# Vöslauer Dolomit-Industrie

Adolf Strauß, Wien, V., Margaretengürtel 45

Telephon A 30-3-35.

**Dolomit-Edelputz** in allen Farben und Körnungen  
für dekorative Putzarbeiten.  
Inländisches Fabrikat.

**Dolomit-Fassadensand** sowie alle anderen Arten  
von Sand, Riesel u. Schotter.

Grösste Sandwerke Oesterreichs.

## Beschlußprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 18. Dezember 1928, 4 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Bgm. Seitz, VB. Hof und die GRe. Weigl, Marie Bock und Marie Wielsch.

1. Die GRe. Hofbauer und Cäcilie Lipka sind entschuldigt.

Fortsetzung der Beratung über

2. P. 3. 3600, P. 8. V o r a n s c h l a g der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1929.

Berichterstatter GRe. Dr. Tandler (für die Verwaltungsgruppe III).

(Redner in der Spezialdebatte zur Verwaltungsgruppe III: Die GRe. Dr. Alma Moklo, Hörmayer, Werbaul, Pfeiffer, Dr. Friedjung, Binder, Bawerka, Therese Ammon und Körber. Zur tatsächlichen Berichtigung GRe. Dr. Kolassa. — Während des Berichtes übernimmt VB. Hof, sodann GRe. Marie Bock den Vorsitz, den sie während der Rede der GRe. Dr. Alma Moklo an GRe. Marie Wielsch abgibt. GRe. Weigl übernimmt während der Rede des GRe. Binder den Vorsitz.)

Folgende Anträge der GRe. Dr. Alma Moklo werden abgelehnt:

1. Erhöhung der Ausgabe-post 301/1a von 10,400.000 S auf 15,000.000 S.

2. Einschaltung einer Kreditpost 308/2a: Subvention an den Caritas-Verband von 80.000 S.

Antrag des GRe. Hörmayer:

Allen über 70 Jahre alten, erwerbsunfähigen Befürsorgten wird der höchste Unterhaltsbeitrag im Ausmaße von 40 S monatlich angewiesen.

Folgende Anträge, die auch als Minderheitsanträge in den gemeinsamen Beratungen des Finanzausschusses und des Stadtsenates angemeldet worden waren, werden abgelehnt:

Anträge der GRe. Dr. Alma Moklo zu „Offene Armenfürsorge“:

1. Die Anfallspfründe ist von 9 S auf 12 S zu erhöhen;  
2. die Wartefrist bei Erhöhungsansuchen ist von einem Jahr auf ein halbes Jahr zu verringern;

3. an Stelle der üblichen Erhöhungsstufen von 2 oder 4 S sollen die Erhöhungen je nach den individuellen Erfordernissen der einzelnen Fälle gegeben werden;

4. sofortige Zuerkennung des Höchsterhaltungsbeitrages (14 S) an erwerbsunfähige Bedürftige über 70 Jahre.

Antrag des GRe. Binder:

Bedürftigen und sonst nicht unterstützten Personen soll die Höchstpfründe zuerkannt werden.

Folgender Antrag des GRe. Körber wird vom Vorsitzenden GRe. Weigl der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung zugewiesen:

Der Gemeinderat möge den in der am 12. Oktober d. J. stattgefundenen Gemeinderatsitzung gefassten Beschluß wegen Erbauung eines Stadions dahin abändern, daß dasselbe nicht zwischen dem Trabrennplatz und der Hauptallee, sondern auf den von der Meierei Krieau abwärts gelegenen Wiesengründen erbaut werde.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 10 Uhr 20 Minuten nachts.)

## Beschlußprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 19. Dezember 1928, 4 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Bgm. Seitz, VB. Hof und die GRe. Weigl und Hofbauer.

1. Die GRe. Haider und Käthe Königstetter sind entschuldigt.

2. Der Bürgermeister macht folgende Mitteilung:

Die Zentral-Europäische Länderbank, Niederlassung Wien, hat zu Händen des Bürgermeisters den Betrag von 5000 S zur Verteilung nach freiem Ermessen gespendet.

Herr Leopold Blum hat zu Händen des Herrn Vorstehers des 13. Bezirkes den Betrag von 500 S für die Armen dieses Bezirkes gespendet.

Der unter dem Decknamen „Wilhelm“ wirkende Wohltäter hat für arme Schulkinder der Knabenvolksschule 20. Vorgartenstraße 50 35 Paar Schuhe und 10 Duzend Strümpfe gespendet.

Der Gemeinderat spricht den Spendern den Dank aus.

Fortsetzung der Beratung über

3. P. 3. 3600, P. 8. V o r a n s c h l a g der Bundeshauptstadt Wien für das Geschäftsjahr 1929.

Berichterstatter GRe. Weber (für die Verwaltungsgruppe IV):

(Redner in der Spezialdebatte zur Verwaltungsgruppe IV: Die GRe. Ullreich, Schiener, Dr. Wagner, Reismann, Millit, Heinrich und Uebelhör. — Während des Berichtes übernimmt VB. Hof den Vorsitz, den er während der Rede des GRe. Ullreich an GRe. Weigl abgibt. Während der Rede des GRe. Dr. Wagner übernimmt GRe. Hofbauer den Vorsitz.)

### Swobodas Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze

### Gas- und Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“ bewähren sich am besten  
Preislisten, Prospekte, Kostenanschl., Ingenieurbes. kostenlos

Automaten-Baugesellschaft Alois Swoboda & Co.  
Wien, XVIII., Theresieng. 1 Tel. A 27-5-80 Serie



## KARL GLASER

ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER

WIEN, XVI., LINDAUERGASSE 32 OO TELEPHON NR. A-21-4-23

NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE  
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN  
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

2376

**KÜHLANLAGEN**

nach Systemen Linde, Riedinger und Esslingen, für alle Verwendungsarten und Kälteleistungen. — Einfach, billig in Anschaffung und Betrieb.

**LINDE-RIEDINGER**

Maschinenfabrik A.-G.

2205

Wien, VI., Webgasse 45, Telephon B 22-5-60.

Werk: Inzersdorf bei Wien. Telephon 50-0-87.

Folgender Antrag des G.R. Uebelhör wird vom Vorsitzenden G.R. Hofbauer der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung zugeführt.

Das Bauamt wird beauftragt, bei der Projektierung künftiger Volkswohnungen Vorsorge zu treffen, daß Waschnischen allgemein vorgesehen werden.

Folgender Antrag des G.R. Zimmerl, der von ihm in der Generaldebatte gestellt worden war, wird abgelehnt:

Die Aufbringung der Mittel zur Bestreitung der Kosten der Wohnungs- und Siedlungsbauten hat nicht aus laufenden Einnahmen, sondern durch Aufnahme einer Anleihe zu erfolgen. Berichterstatter G.R. Richter (für die Verwaltungsgruppe V):

(Redner in der Spezialdebatte zur Verwaltungsgruppe V: G.R. Jng. Biber.)

(Schluß der öffentlichen Sitzung 10 Uhr 07 Minuten nachts.)

## Stadtsenat und Finanzausschuß. Bericht

über die gemeinsame Sitzung vom 5. November 1928.

Vorsitzende: Bgm. Seiß, W.B. Hof und G.R. Broczhner.

Anwesende: W.B. Emmerling, die amtsf. StRe. Breitner, Dr. Tandler, Richter, Kofrda, Weber, Linder und Speiser, die StRe. Kunschak und Kummelhardt, die GRe. Angermayer, Binder, Blum, Hieß, Meidl, Dr. Neubauer, Schafrank, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner Mag.Dior. Dr. Hartl, Ob.Mag.R. Dr. Neumayer, Rechn.-Rev. Cerveny, Rechn.AmtsDior. Knobloch, DionsR. Seeböck, Kontr.AmtsDior. Müllner, Kontr.AmtsDionsR. Kirchofer und Kontr.AmtsR. Schultheiß.

Entschuldigt: StR. Dr. Alma Mokko und G.R. Thaller.

Schriftführer: Berv.Sekt. Feiler und Berv.Koär. Sidher.

Bgm. Seiß eröffnet die Sitzung. Beginn der Sitzung ½5 Uhr.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 3505, G.R.N. II, 441, M.Abt. 4, R.B. 68.) Rechnungsabluß der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1927.

G.R. Zimmerl stellt nach der Einleitung den Antrag, bei Behandlung des Rechnungsabchlusses zuerst eine Generaldebatte und dann eine Spezialdebatte zu führen.

Der Antrag wird vom Finanzausschuße und Stadtsenate angenommen.

G.R. Zimmerl und StR. Kunschak stellen den Antrag auf Vertagung der Behandlung des Rechnungsabchlusses bis zur Vorlage des Geschäftsberichtes des Kontrollamtes der Bundeshauptstadt Wien.

Der Antrag wird vom Finanzausschuße und Stadtsenate abgelehnt.

Eröffnung der Generaldebatte.

G.R. Zimmerl stellt weiters folgende Anträge:

1. Der Magistrat hat den Mitgliedern des Stadtsenates und des Finanzausschusses eine detaillierte, ziffernmäßige Aufstellung, aus der die Differenz zwischen laufender Gebühr und den tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben zu ersehen ist, vorzulegen. — Der Antrag wird vom Finanzausschuße und Stadtsenate abgelehnt.

2. Der Magistrat hat den Mitgliedern des Stadtsenates und des Finanzausschusses einen Ausweis über die aushaftenden Darlehen vorzulegen. — Der Antrag wird vom Finanzausschuße und Stadtsenate angenommen und die Vorlage zugefagt.

3. Der Magistrat hat den Mitgliedern des Stadtsenates und Finanzausschusses einen Detailausweis über die zur Abschreibung gelangenden Posten vorzulegen. G.R. Zimmerl modifiziert diesen Antrag dahin, daß den Mitgliedern des Stadtsenates und Finanzausschusses ein Bericht über die größeren zur Abschreibung gelangenden Posten vorzulegen ist. — Die Vorlage des Berichtes wird zugefagt.

Ueber Vorschlag des Bürgermeisters wird die Generaldebatte zu Ende geführt und nach dem Schlußwort des Berichterstatters die Sitzung geschlossen.

Schluß der Sitzung ¼7 Uhr.

## Bericht

über die gemeinsame Sitzung vom 13. November 1928.

Vorsitzende: Bgm. Seiß und G.R. Broczhner.

Anwesende: Die W.B. Emmerling und Hof, die amtsf. StRe. Breitner, Richter, Kofrda, Weber, Linder und Speiser, die StRe. Kunschak, Dr. Alma Mokko und Kummelhardt, die GRe. Angermayer, Binder, Blum, Hieß, Meidl, Dr. Neubauer, Schafrank, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner Mag.Dior. Dr. Hartl, die Ob.Mag.Re. Dr. Neumayer und Malh, Sen.R. Dr. Urban, die Mag.Re. Dr. Leppa und Forstl, Rechn.Rev. Cerveny, Rechn.AmtsDior. Knobloch, DionsR. Arnbberger und Seeböck, Kontr.AmtsDior. Müllner, DionsR. Kirchofer und die Kontr.AmtsRe. Hausberger und Biegler.

**LEOBERSDORFER  
MASCHINENFABRIKS-AKTIEN-GESELLSCHAFT**

LEOBERSDORF BEI WIEN.

WASSERTURBINEN mit Präzisionsregulatoren.  
Patentierete DIESELMOTORE für Elektrizitätswerke, Mühlen und  
Industriebetriebe.

HARTZERKLEINERUNGSMASCHINEN aller Art. 2391  
GROSSGIESSEREIEN für Grau- und Hartguß.  
Eisenbahnräder, Räderpaare u. Hunteräder für Industrie u. Kleinbahnen.

Entschuldigt: Amtsf. StR. Dr. Tandler.

Schriftführer: Berv.Sekr. Feiler und Berv.Koär. Cidher.

Bgm. Seiz eröffnet die Sitzung. Beginn der Sitzung ¼5 Uhr.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 3505, G.R.N. II, 441, M.Abt. 4, R.B. 68.) Rechnungsabluß der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1927.

Eröffnung der Spezialdebatte.

Zur Verhandlung gelangt der Rechnungsabluß der Verwaltungsgruppe II.

Die Erfolgswerte des Rechnungsabchlusses der Verwaltungsgruppe II werden im Sinne des Magistratsantrages vom Finanzausschuße und Stadtsenate genehmigt.

Berichterstatter StR. Speiser:

Zur Verhandlung gelangt der Rechnungsabluß der Verwaltungsgruppe I.

Die Erfolgswerte des Rechnungsabchlusses der Verwaltungsgruppe I werden im Sinne des Magistratsantrages vom Finanzausschuße und Stadtsenate genehmigt.

Schluß der Sitzung 7 Uhr.

## Bericht

über die gemeinsame Sitzung vom 14. November 1928.

Vorsitzende: WB. Emmerling und GR. Brocznyer.

Anwesende: WB. Hof, die amtsf. StRe. Breitner, Kofrda, Weber, Speiser, Linder, Richter und Dr. Tandler, die StRe. Kunjach, Dr. Alma Moklo und Kummelhardt, die GR. Ungermayer, Binder, Blum, Hieß, Meidl, Dr. Neubauer, Schafranek, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner Mag.Dior. Dr. Hartl, Ob.Mag.R. Dr. Neumayer, Mag.R. Dr. Leppa, Sen.R. Dr. Urban, Rechn.-AmtsDior. Knobloch, die DionsRe. Seeböck und Arnberger, Kontr.AmtsDior. Müllner, Kontr.AmtsDionsR. Kirchofer und die Kontr.AmtsRe. Hausberger und Biegler.

Entschuldigt: Bgm. Seiz.

Schriftführer: Berv.Sekr. Feiler und Berv.Koär. Cidher.

WB. Emmerling eröffnet die Sitzung. Beginn der Sitzung ¼5 Uhr.

Berichterstatter StR. Dr. Tandler:

(P. Z. 3505, G.R.N. II, 441, M.Abt. 4, R.B. 68.) Rechnungsabluß der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1927.

Fortsetzung der Spezialdebatte.

Zur Verhandlung gelangt der Rechnungsabluß der Verwaltungsgruppe III.

Die Erfolgswerte des Rechnungsabchlusses der Verwaltungsgruppe III werden im Sinne des Magistratsantrages vom Finanzausschuße und Stadtsenate genehmigt.

Schluß der Sitzung 7 Uhr.

## Bericht

über die gemeinsame Sitzung vom 16. November 1928.

Vorsitzender: Bgm. Seiz und GR. Brocznyer.

Anwesende: WB. Hof, die amtsf. StRe. Breitner, Weber, Richter, Linder und Speiser, die StRe. Dr. Alma Moklo und Kummelhardt, die GR. Ungermayer, Binder, Blum, Hieß, Meidl, Dr. Neubauer, Schafranek, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner Mag.Dior. Dr. Hartl, Ob.Mag.R. Dr. Neumayer, Mag.R. Dr. Leppa, Rechn.-AmtsDior. Knobloch, DionsR. Seeböck, Kontr.-AmtsDior. Müllner, Kontr.AmtsDionsR. Kirchofer und Kontr.AmtsR. Hausberger.

Entschuldigt: WB. Emmerling und die StRe. Kofrda, Kunjach und Dr. Tandler.

Schriftführer: Berv.Sekr. Feiler und Berv.Koär. Cidher.

Bgm. Seiz eröffnet die Sitzung. Beginn der Sitzung ¼5 Uhr.

Berichterstatter StR. Weber:

(P. Z. 3505, G.R.N. II, 441, M.Abt. 4, R.B. 68.) Rechnungsabluß der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1927.

Fortsetzung der Spezialdebatte.

Zur Verhandlung gelangt der Rechnungsabluß der Verwaltungsgruppe IV.

Die Erfolgswerte des Rechnungsabchlusses der Verwaltungsgruppe IV werden im Sinne des Magistratsantrages vom Finanzausschuße und Stadtsenate genehmigt.

Berichterstatter StR. Richter:

Zur Verhandlung gelangt der Rechnungsabluß der Verwaltungsgruppe V, wobei der Referent folgende Abänderungsanträge stellt:

1. Der unter „V. Formelle Erledigung des Rechnungsabchlusses“ (Seite XXV) gestellte Antrag des Magistrates, Punkt 3, Absatz 3 „Granitwerke in Mauthausen“ ist abzuändern und hat zu lauten: „Gewährung einer Refaktie in der Höhe von 24.142'81 S an den Betrieb „Strafenerhaltung und Straßenbau“.“

2. Die im Sonderrechnungsabluß Nr. 28 „Granitwerke in Mauthausen“ unter Kreditpost 3, in der Spalte „Gegenstand“ enthaltene Bezeichnung „Rücklage“ ist durch das Wort „Refaktie“ zu ersetzen.

3. Die im gleichen Sonderrechnungsabluß angeführte Erläuterung Nr. 2 ist zu streichen.

Die Erfolgswerte des Rechnungsabchlusses der Verwaltungsgruppe V werden im Sinne des Magistratsantrages und des Abänderungsantrages des Referenten vom Finanzausschuße und Stadtsenate genehmigt.

Berichterstatter StR. Kofrda:

Zur Verhandlung gelangt der Rechnungsabluß der Verwaltungsgruppe VI.

Die Erfolgswerte des Rechnungsabchlusses der Verwaltungsgruppe VI werden im Sinne des Magistratsantrages vom Finanzausschuße und Stadtsenate genehmigt.

Berichterstatter StR. Linder:

Zur Verhandlung gelangt der Rechnungsabluß der Verwaltungsgruppe VII.

# Dachdeckungsunternehmung

## Joh. Gütlings W<sup>w</sup>. & Sohn

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hottenkoferg. und Koppstr. 2384

Tel. B-35-1-22

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. B-35-1-22

# Flottmann

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Kolowratring 14. — Tel. R27-0-20, R27-1-20.

Großes Lager in fahrbaren und stabilen Kompressoren, Pflasteraufreißern, Bohrhämmern, Preßluft-Stampfern, usw. 2322

Die Erfolgsziffern des Rechnungsabchlusses der Verwaltungsgruppe VII werden im Sinne des Magistratsantrages vom Finanzausschuße und Stadtsenate genehmigt.

Schluß der Sitzung ¼8 Uhr.

## Bericht

über die gemeinsame Sitzung vom 20. November 1928.

Vorsitzende: Die WB. Emmerling und Hof und GR. Brocznyer.

Anwesende: Die amtsf. StRe. Breitner, Weber, Richter, Linder und Kofrda, die StRe. Kunschak, Dr. Alma Moklo und Kummelhardt, die GR. Angermayer, Binder, Blum, Hieß, Meidl, Dr. Neubauer, Schafranek, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner Mag.Dior. Dr. Hartl, Ob.Mag.R. Dr. Neumayer, Mag.R. Dr. Leppa, Sen.R. Dr. Urban, Rechn.AmtsDior. Knobloch, DionsR. Seeböck, Kontr.AmtsDior. Müllner, Kontr.AmtsDionsR. Kirchhofer und die Kontr.AmtsRe. Hausberger und Biegler.

Entschuldigt: Bgm. Seiz und die StRe. Speiser und Dr. Tandler.

Schriftführer: Berv.Sekr. Feiler und Berv.Koär. Eidher.

WB. Emmerling eröffnet die Sitzung. Beginn der Sitzung 4 Uhr. Den Vorsitz übernimmt WB. Hof.

Berichterstatter WB. Emmerling:

(P. Z. 3505, G.R.N. II, 441, M.Abt. 4, R.V. 68.) Rechnungsabluß der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1927.

Fortsetzung der Spezialdebatte.

Zur Verhandlung gelangt der Rechnungsabluß der Verwaltungsgruppe VIII.

StR. Kunschak stellt folgenden Antrag:

Ueber die Vorkommnisse im Bahnhofs Hernals gelegentlich der Personalvertretungswahl ist eine Untersuchung einzuleiten und über deren Ergebnis ein Bericht vorzulegen.

Der Bericht wird zugesagt.

Die Erfolgsziffern des Rechnungsabchlusses der Verwaltungsgruppe VIII werden im Sinne des Magistratsantrages vom Finanzausschuße und Stadtsenate genehmigt.

Zur Verhandlung gelangt die „Formelle Erledigung des Rechnungsabchlusses“.

Die unter „V. Formelle Erledigung des Rechnungsabchlusses“ (Seite XXV) gestellten Anträge des Magistrates unter Berücksichtigung des in der Sitzung vom 16. November 1928 genehmigten Abänderungsantrages hinsichtlich des Punktes 3, Absatz 3 werden vom Finanzausschuße und Stadtsenate genehmigt.

Außerhalb der Tagesordnung wird im Zusammenhange mit dem Rechnungsabslusse referiert:

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 449, M.Abt. 41, 41/79.) Städtische Lagerhäuser; Wertabschreibungen. Kredit für 1927 zur neu zu eröffnenden Kreditpost 3 des Sondervoranschlags Nr. 48 (Ausgabrubrik 602) von 267.192'49 S.

Damit ist die Beratung des Rechnungsabchlusses der Bundeshauptstadt Wien für 1927 erledigt und wird das Geschäftsstück dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 3600, G.R.N. II, 445, M.Abt. 4, R.V. 69.) Vorschlag der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1929.

Eröffnung der Generaldebatte.

StR. Kummelhardt stellt folgenden Antrag:

Dem Finanzausschuße und Stadtsenate ist jedes eingebrachte Ansuchen um Gewährung einer Subvention vorzulegen.

Der Antrag wird abgelehnt.

StR. Kunschak stellt folgenden Antrag:

Dem Finanzausschuße und Stadtsenate ist ein Bericht über den Stand der Verhandlungen über die Abgabenteilung zu erstatten.

StR. Breitner erstattet hierüber Bericht.

GR. Zimmerl stellt folgende Anträge:

Den Mitgliedern des Finanzausschusses und Stadtsenates ist vorzulegen:

1. Ein Ausweis über die Abgaben, die die städtischen Unternehmungen an die Gemeinde Wien im Jahre 1927 entrichtet haben.

2. Ein Ausweis über die Investitionen, die die städtischen Unternehmungen im Jahre 1928 (bis 31. Oktober 1928) aus Betriebsmitteln getätigt haben.

3. Ein Ausweis über die Einreichung und Ausreichung bei der Hauspersonalabgabe.

4. Ein Bericht über den Aufwand der Kleinrentnerhilfe bis zum 31. Oktober 1928.

Die Vorlage der gewünschten Berichte wird zugesagt.

Schluß der Sitzung ¼7 Uhr.

## Bericht

über die gemeinsame Sitzung vom 23. November 1928.

Vorsitzende: Bgm. Seiz und die WB. Emmerling und Hof.

Anwesende: Die amtsf. StRe. Breitner, Weber, Richter, Linder und Kofrda, die StRe. Kunschak, Dr. Alma Moklo und Kummelhardt, die GR. Angermayer, Binder, Blum, Brocznyer, Hieß, Meidl, Dr. Neubauer, Schafranek, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner Ob.Mag.R. Dr. Neumayer, Mag.R. Dr. Leppa und Sen.R. Dr. Urban, Rechn.AmtsDior. Knobloch, DionsR. Seeböck, Kontr.AmtsDior. Müllner, Ob.Kontr.AmtsR. Rib und Kontr.AmtsR. Biegler.

Entschuldigt: Die StRe. Dr. Tandler und Speiser.

Schriftführer: Berv.Sekr. Feiler und Berv.Koär. Eidher.

WB. Emmerling eröffnet die Sitzung. Beginn der Sitzung 4 Uhr.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 3600, G.R.N. II, 445, M.Abt. 4, R.V. 69.) Vorschlag der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1929.

Fortsetzung der Generaldebatte.

GR. Zimmerl stellt folgenden Antrag:

Der amtsführende Stadtrat der Verwaltungsgruppe II wird beauftragt, in der Landesregierung eine Gesetzesvorlage einzubringen,

# Ingersoll-Rand

Gesellschaft m. b. H.

2389

Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. 40-2-67, 49-2-61.

Fahrbare Kompressoranlagen, Stampfer, Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.



2291

## JUST-LEITER

die Qualitätsmarke  
für sämtliche Zwecke

Fabrik u. Büro XIX., Heiligenstädter Str. 125, Tel. A 13070  
Niederlage Wien I. Bezirk, Schottenring Nr. 9, Tel. A 16517

# ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

## Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

**Bureau und Lagerplätze:** Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. **Telephon** Nummer A 14-5-20 und A 15-0-47.  
**Filialen:** XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

welche das Gesetz vom 18. März 1927, L.-G.-Bl. Nr. 21, betreffend die zeitliche Befreiung von der Wohnbausteuer aus dem Titel der Ausführung dahin abändert, daß der darin festgesetzte Endtermin, der die Voraussetzung für die Befreiung bildet, bis 31. Dezember 1931 erstreckt wird.

Schluß der Sitzung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

### Bericht

über die gemeinsame Sitzung vom 26. November 1928.

Vorsitzende: Bgm. Seiß, B. Emmerling und G. Broczkyner.

Anwesende: B. Hof, die amtsf. StR. Breitner, Speiser, Richter, Koldra, Linder, Weber und Dr. Landler, die StR. Kunjach und Dr. Alma Moklo, die G. R. Ungermayer, Binder, Blum, Hieb, Meidl, Dr. Neubauer, Schafranek, Thaller, Uebelhör, Wimmer und Zimmerl; ferner Ob. Mag. R. Dr. Neumayer, Mag. R. Dr. Leppa, Sen. R. Dr. Urban, Rechn. AmtsDior. Knobloch, Dions. R. Seeböck, Kontr. AmtsDior. Müllner, Ob. Kontr. AmtsR. Riß und Kontr. AmtsR. Biegler.

Entschuldigt: StR. Kummelhardt und G. Weigl.

Schriftführer: Verw. Sekr. Feiler und Verw. Koar. Eider.

B. Emmerling eröffnet die Sitzung. Beginn der Sitzung 4 Uhr.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 3600, G. R. N. II, 445, M. Abt. 4, R. V. 69.) Voranschlag der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1929.

Fortsetzung und Schluß der Generaldebatte.

Nach Schluß der Geschäftssitzung erstattet der amtsführende Stadtrat der Verwaltungsgruppe VII dem gemeinsamen Ausschuss einen Bericht über den Hauseinsturz in der Liechtensteinstraße. Der Bürgermeister teilt im Zusammenhange mit, daß eine strenge Untersuchung eingeleitet wurde, über deren Ergebnis den Körperschaften Bericht erstattet werden wird.

Schluß der Sitzung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

## Allgemeine Nachrichten.

### Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 10. bis 16. Dezember 1928.

Zufuhr: Gemüse und Grünwaren 18.650 q (— 3994), Kartoffeln 15.452 q (— 2454), Obst 12.443 q (+ 1305), Agrumen

5150 q (+ 2094), Butter 242.9 q (+ 14.2), Eier 1.116.700 Stück (— 161.600).

Auf dem Rindermarkte war der Auftrieb im Vergleiche zur Vorwoche um 36 Stück Rinder kleiner. Es notierten: Inländische Ochsen 100 bis 190 g, ungarische 100 bis 205 g, rumänische und jugoslawische 100 bis 180 g, tschechoslowakische Ia 200 bis 220 g, IIa 185 bis 195 g, Stiere 100 bis 140 g, Kühe 87 bis 135 g, Büffel 75 g, Weinsvieh 50 bis 85 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Lebende Kälber 130 bis 200 g, ausgeweidet 170 bis 280 g, Fleischschweine 200 bis 250 g, Fettschweine 240 bis 280 g, Lämmer ung. Ia 220 bis 300 g, IIa 170 bis 200 g, inländ. 140 bis 230 g, Schafe im Fell IIa 130 bis 140 g, IIIa 120 g, ohne Fell 130 bis 220 g, Rige ausgeweidet IIa 180 g, Ziegen IIa 120 g, IIIa 80 bis 100 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 155 bis 215 g, Fettschweine 188 bis 237 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: In dieser Woche war in allen Fleischsorten das Angebot größer als in der Vorwoche. Per Bahn sind insgesamt 113 Waggons mit 735.5 Tonnen eingelaufen, somit um 26 Waggons mit 165.2 Tonnen mehr als in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierten im Vergleiche zur Vorwoche teurer: Hinteres Rindfleisch mit Zuwaage um 20 g (240 bis 320), vorderes Schafffleisch bis 40 g (160 bis 240). Billiger notierte Speckfisch um 20 g (260 bis 320). Die Beschickung des Wildbret- und Geflügelmarktes war günstiger als in der Vorwoche.

## Baubewegung

vom 19. bis 21. Dezember 1928.

### Gesuche um Baubewilligungen.

#### Neubauten.

12. Bezirk: Einfamilienhaus, Elisabethallee, Nat.-Parz. 453, Einl.-Z. 912, Hezendorf, von Peter und Hermine Rud, Bauführer Georg Slozanel, Bm. (6150).  
 " " Einfamilienhaus, Dbrichgasse, Nat.-Parz. 453, Einl.-Z. 912, Hezendorf, von Josef und Aloisia Pliska, Bauführer Georg Slozanel, Bm. (6154).

#### Versehiedene Bauten.

1. Bezirk: Vergiftungsanlage und Klosettanlage, Neue Burg, Museumsstr., von der Burghauptmannschaft, Bauführer Union-Baugesellschaft (29707).  
 2. Bezirk: Flugdach, Wendelsobngasse 10, von Franz Madreich, Bauführer Reitmeier & Putz, Zm. (29750).  
 " " Erweiterung des Magazins, Handelsst. 138, von Bunzl & Biach, Bauführer Josef Tischerfinger, Bm. (29865).  
 " " Kanalanschlüßung, Waschkhausgasse 3—Franzensbrüdenstraße, von der M. Abt. 17, Bauführer Viktor Schwadron, Bm. (29884).  
 " " Wellblechmagazin, Nordbahnstraße 36, von der Allgemeinen Automobil-A.-G., Bauführer Em. Liebesny, Bm. (29935).  
 " " Kanal, Nobaragasse 51, von S. Keme, Bauführer A. Richter, Bm. (29936).

## Steinindustrie Carl Benedict

Zentrale: Wien, III., Rennweg 112. — Telephon: U-15-0-52 und U-10-4-97.

Steinmetzarbeiten, Granitpflastersteine, Pflasterstraßenbau. 2370 Leistungsfähige Steinbrüche und Werksbetriebe.



2298

## DUROMIT

DER BODENBELAG FÜR ALLER-SCHWERSTE BEANSPRUCHUNG

Generalvertretung für Österreich  
 Wien, XV. Bez., Langmaiggasse Nr. 7

Telephon  
 B-33-2-38,

# Edelputz Terranova

verbreitetster, hochwertiger, seit 1894 eingeführter Trockenmörtel für **Fassaden u. Innenräume**. Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

# Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA  
Station: Vösendorf - Siebenhirten d. W. L. B.  
Telephon: Nr. U-47-4-61. 2341

Zentrale: WIEN I.,  
Schwarzenbergplatz Nr. 18.  
Telephon: Nr. U-46-5-25.

3. Bezirk: Werkstättenzubau, Erdbergstraße 180, von Alfred Woltär, Bauführer Anton Wastl, Bm. (29979).
4. Bezirk: Vordach, Wiedner Hauptstraße 7, vom Hotel Goldenes Lamm, Bauführer Ing. Otto Bonhold, Bm. (29855).
5. Bezirk: Kanalauswechslung, Ziegelofengasse 16, von Leo Hollenberg, Bauführer Franz Neubauer, Bm. (29802).
10. Bezirk: Holzschuppen, Sonnleitnergasse 5, von der Optischen Anstalt C. B. Götz, Bauführer „Patria“, Beton-, Hoch- und Tiefbauten-A.-G. (15309).
- „ „ Garage, Leebgasse 34 Ecke Quellenstraße 102, von Emanuel Heller, Bauführer Ing. Wilhelm Klingenberg, Bm. (15384).
- „ „ Garage, Herndlstraße 16, von Franz Thomer, Bauführer Franz Lang, Bm. (15414).
11. Bezirk: Holzhitte und Glashaus, Simmeringer Hauptstraße, Kat.-Parz. 909, von Rudolf Reisch, Bauführer Franz Buzek, Bm. (4574).
- „ „ Einfriedung, Zinnergasse 4, von Julie Wiesent, Bauführer Josef & Alfred Höniger, Bm. (4609).
12. Bezirk: Benzinanlagen, Meidlinger Kaserne, von der Bauabteilung der Brigade Wien, Abteilung 2, Bauführer Zech & Budasch, Bm. (30000).
- „ „ Magazine, Ostrachgasse, von der Gemeinde Wien — Städtische Straßenbahnen (5077).
- „ „ Garage, Bachmüllergasse 11, von Paul Spagatner, Bauführer Anton Wastl, Bm. (5999).
- „ „ Zubau, Seumegasse 5, von Lorenz Eiß, Bauführer L. Th. Lorbeer, Bm. (6086).
- „ „ Rohrkanal, Wilhelmstraße 37, von E. Kohn, Bauführer Alois Weber, Bm. (6166).
- „ „ Rohrkanal, Ehrenfeldgasse 2, von Anton und Marie Klement, Bauführer Stephan Hofel, Bm. (6167).
- „ „ Zentralwäscherei, Gaudenzdorfer Gürtel, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 15 a (29980).
19. Bezirk: Holzschuppen, Sailerädgasse 43, von Heinrich Weigl, Bauführer Karl Wöber, Bm. (6689).

### Adaptierungen.

1. Bezirk: Renngasse 6—Wächtergasse 1, Allgem. Bauges. N. Porr (29831).
2. Bezirk: Praterstraße 17—Große Mohrengasse 10, Johann Madl, Bm. (29793).
- „ „ Mahergasse 5, Fritz Lojda, Bm. (29943).
3. Bezirk: Sechstrügelgasse 8, R. Kirchem, Bm. (29866).
- „ „ Salfianergasse 33, A. Himmelstoh, Bm. (29938).
5. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 95, L. & S. Strohmayer, Bm. (29882).
7. Bezirk: Lindengasse 14, Hans Fahnler, Bm. (29745).
- „ „ Schottenfeldgasse 30, Bauges. Ditz & Komp. (29746).
8. Bezirk: Laubengasse 54, C. Fleischer, Bm. (29953).
9. Bezirk: Währinger Straße 52, Ing. Ohrenstein & Komp., Bm. (29751).
10. Bezirk: Fernkorngasse 99, Fritz Zacharias, Bm. (15167).
12. Bezirk: Nischholzgasse 16, Karl Danzinger, Bm. (5960).
- „ „ Gatterholzgasse 19, Max Neuwirth, Bm. (6045).
- „ „ Schönbrunner Straße 195, Josef Baumzwick, Bm. (6168).
17. Bezirk: Wattgasse 66, Johann Pisgatsch, Bm. (3846).

### Renovierungen.

10. Bezirk: Favoritenstraße 87, Ing. Otto Bonhold, Bm. (5446).
20. Bezirk: Wallensteinstraße 16, Ing. Otto Bonhold, Bm. (29718).

### Demolierungen.

9. Bezirk: Marktgasse 32, von der M. Abt. 26 (29874).
- „ „ Althanstraße 23, von der M. Abt. 26 (29875).
- „ „ Rohauer Lände 21, von der M. Abt. 26 (29894).
- „ „ Alferbachstraße 15, von Berl Kolb, durch Fr. Fischls Witwe Ing. Schwarztopf, Bm. (29971).

### Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

2. Bezirk: Handelskai 138, von M. Fischerfinger, Bm. (29864).
12. Bezirk: Schöpfergasse, Kat.-Parz. 424/4, Einl.-Z. 558, Sezenhof, von Ferdinand Gussenbauer (6046).
- „ „ Ostrachgasse, von der Gemeinde Wien — Städtische Straßenbahnen (6102).
- „ „ Kat.-Parz. 127/1, 135/1, 136/1 und 127/4, Einl.-Z. 741, Unter-Meidling, von der Allg. Bauges. N. Porr (6101).
- „ „ Koppereitergasse und Ruckergasse, von Arch. Ing. Ernst Witsch (6106).

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behele (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingnisse können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

### Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 b, 805.

#### Anstreicherarbeiten

für den Wohnhausbau 13. Sebastian Reisch-Gasse 1—3.

Anbotverhandlung am 3. Jänner 1929, 1/9 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin Tür 37.

M. Abt. 15 a, 935.

#### Dachdeckerarbeiten

für den Wohnhausbau 10. Gudrunstraße.

Anbotverhandlung am 3. Jänner 1929, 3/9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15 a, 907.

#### Spenglerarbeiten

für den Wohnhausbau 4. Wehringergasse 16/18.

Anbotverhandlung am 4. Jänner 1929, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

Amtlich bestätigt frostsicher!



Amtlich bestätigt frostsicher!

Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne  
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.  
Telegraphenadresse: Ceresit Wien.      Telephon Nr. A-13-1-46.



M. Abt. 15 a, 936.

**Zimmermannsarbeiten**

für den Wohnhausbau 2. Schüttgasse, Bauteil „A“.

Anbotverhandlung am 7. Jänner 1929, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

**Kalendarium.**

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

24. Dezember. Wohnhausbau 12. Gaudenzdorfer Gürtel. (M. Abt. 15 a)  $\frac{1}{2}$  9 Uhr Anstreicherarbeiten,  $\frac{3}{4}$  9 Uhr Schlosser (Beschlag)arbeiten (Heft 100).
28. Dezember,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser (Beschlag-) und Gewichtsarbeiten für den Wohnhausbau 18. Anastasius Grün-Gasse (Heft 100).
31. Dezember,  $\frac{3}{4}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhaus 10 Gudrunstraße (Heft 101)
31. Dezember, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Ziegeldekerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Schendgasse (Heft 101).
3. Jänner 1929. Wohnhausbau 21 Schendgasse. (M. Abt. 27 b) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsarbeiten, 10 Uhr elektrische Installation (Heft 101).
3. Jänner 1929,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 13. Sebastian Kellch-Gasse 1—3 (Heft 102).
3. Jänner 1929,  $\frac{3}{4}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 10 Gudrunstraße (Heft 102).
4. Jänner 1929, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 4 Wehringerstraße 16/18 (Heft 102).
7. Jänner 1929, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 2. Schüttgasse, Bauteil „A“ (Heft 102).
2. Februar 1929, 10 Uhr. (M. Abt. 33) Umbau der Augartenbrücke über den Donaukanal im 2./9. Bezirke (Heft 70).

**Ergebnisse.**

Die mit \*) bezeichneten Anbote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

**Zentrale Waschlüchelanlage 12. Gaudenzdorfer Gürtel.\***

Anbotverhandlung am 18. Dezember.

Es offerierten in Schilling für die Kessellieferung: Pauerwerk A.-G. 48.710; St. Jäschka &amp; Sohn 51.800; Wiener Lokomotivfabriks-A.-G. 57.700;

für die Pumpenlieferung: Siemens-Schudertwerke 18.338; A. G. Union 19.900; Ing. Reif &amp; Komp. 14.865; Brown-Boveriwerke 19.170; Ernst Vogel 18.274 (Anbot verspätet eingelangt);

für die Rohrleitungen und Ventile: Dr. Ludwig Kaluzca Teilanbot; „Dabeg“ A.-G. verschiedene Ventile 4938; Wiener Lokomotivfabriks-A.-G. 22.405; St. Jäschka &amp; Sohn 20.600; Pauerwerk A.-G. 10.755-50;

für die Wärmeisolation (a = 1 m<sup>2</sup> Elektrof., b = 1 m<sup>2</sup> Speicher, c = 1 m<sup>2</sup> Kondensationsfänger): M. Neumann & Komp. a 35, b 51, c 36; H. Schranzhofer a 56, b 56-60, c 43-40; Kleiner & Bodmayer a 29, b 29, c 29;

für die Hochspannungsanlage: Elektroheizungs-Technik m. b. H. 15.600 (Teilanbot); Brown-Boveriwerke 33.262; Siemens-Schudertwerke 33.509-90; A. G. Union 41.800.

**Kundmachungen.****Verpachtung der Gemeindejagd im 13. Bezirke.**

M. B. N. 13, 14391.

Wien, am 18. Dezember 1928.

Gemäß den §§ 15, 19 und 20 des Wiener Jagdgesetzes vom 8. Dezember 1902, L.-G.-Bl. Nr. 22 ex 1903, wird die Verpachtung der Jagd auf dem südlich des Wienflusses gelegenen Teil des 13. Bezirkes im Wege der öffentlichen Versteigerung ausgeschrieben. Die Versteigerung findet **Dienstag den 15. Jänner 1929 um 9 Uhr vormittags** im magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk, 13. Eduard Klein-Gasse 2, 2. Stock, Zimmer 4, statt. Die Verpachtung erfolgt für die Zeit vom 15. Jänner 1929 bis 31. Dezember 1933. Der Ausrufspreis für den Jahrespachtzuschilling beträgt 100 S. Bewerber haben vor der Versteigerung ein Badium von 100 S in Barem oder in Form eines mindestens auf diesen Betrag lautenden Einlagebuches der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien zu erlegen. Die weiteren Versteigerungs- und Verpachtungsbedingungen können im magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk, Einreichungsprotokoll, innerhalb der Amtsstunden bis zum Tage der Versteigerung eingesehen werden. Die Pachtungen werden dem Höchstbieter zugeschlagen, wobei jedoch Anbote solcher Personen, die gemäß den §§ 17 und 18 des Wiener Jagdgesetzes von der Pachtung ausgeschlossen sind, außer Betracht kommen. Zur Pachtung werden Personen, die gemäß § 40 des Wiener Jagdgesetzes von der Erlangung der Jagdkarte ausgeschlossen sind, nicht zugelassen. Sollte aus irgend einem Grunde im Sinne der Bestimmungen des Wiener Jagdgesetzes ein Zuwachs oder Abfall am Gemeindejagdgebiete eintreten, so erfährt der bei der Versteigerung erzielte Pachtzuschilling eine Erhöhung oder Herabsetzung im Verhältnisse des Zuwachses oder Abfalles.

**Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.****Gewerbeunternehmungen.**

3. November 1928.

Ligner Anna, Halten einer elektrischen Wäscherolle, sowie Handel mit Waschartikeln, 3. Barichgasse 21. — Ufermann Anna, Uebernahme von Wäsche und Kleidern zum Putzen und Waschen, 3. Bechardgasse 11. — Parbäch Rudolf, Handelsagentur, 3. Landstraße Hauptstraße 11. — Bauer Franz, Goldarbeiter, 10. Neumannplatz 14. — Berger Lilly, Alleininhaberin der Firma „Berger-Kalendervertrieb“, Handel mit Kalendern, insofern es sich um Preßerzeugnisse nach § 21, Absatz 5, der Gewerbeordnung handelt, 4. Linke Wienzeile 26. — Bodlak Otto, Graveur, 10. Arsenal, Objekt VII. — Heinrich Boog & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Kartonagenwaren, 3. Ungargasse 14. — Chitraczel Franz, Spielwaren-erzeugung, 17. Schumanngasse 59. — Donner Margarete, Handel mit Wäsche- und Wirtwaren, 3. Schlachthausgasse 35. — Dreßler Walte, Fleischverschleiß, 3. Großmarkthalle. — Eichner Valerie, Wäschewaren-erzeugung, 3. Landstraße Hauptstraße 7. — Fellner Johann, Fleischfischer, mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 13. Fenzlgasse 41. — Gaikenauer Leopoldine, Verschleiß von Lebensmitteln mit Ausschluß der im § 38, Absatz 3—5 angeführten Artikel und Handel mit Haushaltgegenständen, 3. Blattgasse 1. — Groß Josef, Schlosser, 3. Reulinggasse 29. — Guba Anton, Handelsagentur, 3. Faßangasse 53. — Hainberger Adele, Holz- und Kohlenhandel, 3. Erdbergstraße 69. — Heger Rudolf, Lastfuhrwerker, 3. Dietrichgasse 47. — Hehr Johann, Kürschner, 3. Hainburger Straße 89. — Hermann Otto, Holz- und Kohlenhandel, 17. Frauensefelderplatz 15 a. Hoffmann Marie, Personentransport mit dem Plakraftswagen Nr. 2093, 1. Manfberggasse 1/5. — Hradil Jaroslav, Rindfleisch- und Kalbfleischverschleiß, 17. Lobenhauergasse 21. — Hradil Jaroslav, Schweinefleisch-, Wurst- und Selchwarenverschleiß, 17. Lobenhauergasse 21. — Kilian Josefa, Marktfahrgewerbe, 13. Hustergasse 6 a. — Kober Rudolf, Tischler, 19. Steinbüchlerweg 3. — Kroha Karl, Kleider- und Hutpresserei, 3. Rennweg 46. — Mainer Philipp Heinrich, Goldschmied und Juwelier, 18. Schulgasse 43 a. — Markscheid Sophie, Lebensmittelhandel, beschränkt, 3. Gussaugasse 7. — Matons Johann, Hafner, 3. Reulinggasse 32. — Melon Markus, Alleininhaber der Firma Einzel Reich & Komp., Handel mit Packpapier und Papierwaren aller Art, Zigarettenpapier und -hilfen und Papierfäden, 3. Kegelsgasse 7. — Morstadt Rudolf, Musiker, 3. Gürtel 15. — Morwitzer Magdalena, verw. Einrieder, geb. Leinmeyer, Verschleiß von Milch- und Molkereiprodukten, 10. Steinbüchlergasse 22. — Nedoschil Friedrich, Gemischtwarenhandel, 17. Weißgasse 36. — Oberhuber Leopold, Verschleiß von Lebensmitteln mit Ausschluß der

**J. Steinbichler & Co.**

2336

Fassaden aller Art

Spezialist in Edelputz-, Kunststein- u. Weißarbeiten  
Wien, XI., Leberstraße 82, Telephon U-19-2-36  
Holzhandel en gros.

**FAVORITNER HOLZVERARBEITUNG**

GES. m. b. H.

2246

HERSTELLUNG SÄMTLICHER BAU-, PORTAL-, MÖBEL-  
TISCHLERARBEITEN UND INNENEINRICHTUNGEN  
WIEN, X., SCHLEIERGASSE NR. 17, OBJEKT I u. K  
Straßenbahnlinie 67. — TELEPHON 56-5-45 SERIE.

in § 38, Absatz 3 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und Handel mit Haushaltungsartikeln, 3. Barichgasse 21. — Perathoner Rosalia, Wäcker und Wäscheputzergewerbe, 10. Wienerberg, Wert 2, Giesbrunnstraße 146 a. — Petr Theresje, Lebensmittelhandel, beschränkt, 3. Hagenmüllergasse 32. — Pfleger Karl, Standiten, Konditorewaren, Sodawasser und Fruchtsäftevertrieb, 17. Ditttringer Straße 42. — Planer Paul, A.-G. für technische und elektrotechnische Betriebe, Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungsanlagen, einschließlich Azetylenanlagen und Wassereleitungen, 2. Praterstraße 17. — Popp Karoline, Gemischtwarenhandel, 6. Kurzgasse 1. — Rabinkoff Janina, Hand- und Schönheitspflege, 6. Haydnstraße 3. — Radler Karl, Handel mit Holz, Kohle und Kots, 3. Matthäusgasse 5. — Reich Mathilde, Frauen- und Kinderkleidernachergewerbe, 6. Mittelgasse 2. — Reiter Johann, Feilbieten von Obst, Gemüse und Grünwaren im Umherziehen, im Gemeindegebiet Wien, jedoch nur mit Eiern, lebendem Geflügel, Honig und natürlichen Säuerlingen, 17. Kaffnergasse 25. — Schumanek & Drechowsky, Handel mit Autoteile, 3. Margergasse 13. — Spitz Theresje, Lebensmittelvertrieb, mit Ausschluß der in § 38, Absatz 3 bis 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und Handel mit Haushaltungsartikeln, 3. Landsträger Hauptstraße 112. — Spitzer Oskar, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 6. Linke Wienzeile 64. — Starl Hildegard, Frauen- und Kinderkleidernachergewerbe, 6. Mollardgasse 6. — Stern Stella, Handel mit Betten, Bettwaren und Einrichtungsgegenständen, 3. Fasjanganze 26. — Teiber Franz, Handel mit Brennmaterialien, 6. Bürgerhospitalgasse 26. — Tichy Gustav, Holzdrechsler, 6. Mollardgasse 44. — Tscherna Josef, Handel mit Brennmaterialien, 18. Messerschmiedgasse 6. — Unterleutner Johann, Kleidermacher, 6. Stumpergasse 58. — Urbanisch Josefina, Gemischtwarenhandel, 3. Kochusgasse 10. — „Welsfrö“, Gesellschaft für Vertrieb technischer Produkte m. b. H., Gemischtwarenhandel, beschränkt, 6. Mariahilfer Straße 85/87. — Wernsdorfer Karl, Darmhandel, 6. Mollardgasse 39. — Zant Johann, Fleisch- und Selchwarenvertrieb, 18. Ladenburggasse 28.

5. November 1928.

Amayr Helene Rosalia, Uebernahme zum Chemischputzen, Appretieren und Wäscheputzen, 7. Neustiftgasse 43. — Bofch Josef, Marktfahrer, 13. Drechslergasse 46. — Buchsbaum Siegmund, Handelsagentur, 7. Neustiftgasse 49. — Diepold Ferdinand, Personentransport mit dem Kraftwagen Nr. 866, 8. Wienburggasse, Universitätsstraße. — Dirl Marie, Mietgaragierung, 16. Hasnerstraße 49. — Ditschener Amalie, Manicuregewerbe, 3. Cuitozagasse 6. — Enstein Franz Michael, Fleischer, 16. Wilhelmminenzgasse 61. — Förster Josef, Handel mit Kohle, Kots und Holz, 21. Hohenfelsgasse 16. — Gold Theodor, Handel mit Bekleidungsartikeln, 16. Hippgasse 34/36. — Griesauer Marie, Handel mit Eier, Milchprodukten, Fetten und Fischkonjerven, 16. Brunnenmarkt, Stand Nr. 149. — Güdl Rosa, Kaffeehandlung, 14. Reindorfstraße 7. — Junger Jakob, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 20. Leystraße 77. — Kadlec Wilhelm, Damenkleidernachergewerbe, 17. Hernalser Hauptstraße 51. — Karl Josef, Gastwirt, 7. Karl Schweighofer-Gasse 6. — Köchl Emilie, Konzession zur Verwaltung von Gebäuden, 3. Geufaugasse 35. — Koffler Angela, Kleidermacher, 7. Kirchengasse 5. — Kreibich Julie, Handel mit Milch und Milchprodukten, 18. Martinststraße 56. — Maery Marie, mechanische Striderei, 16. Lerchenfelder Gürtel 31. — Nowy Michael, Erzeugung von Musikinstrumenten aller Art sowie von überspannten Saiten, 7. Lerchenfelder Straße 33. — Ortner Angela, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 13. Märzstraße 143. — Perowsky Theodor, Pferdehandel, 7. Döblergasse 3. — Schlenzig Adolf, Lebensmittelhandel, beschränkt, 7. Burggasse 62. — Seitz Karl, Werdelfleischvertrieb, 3. Erdbergstraße 37. — Sobel Leo, Marktfahrer, 21. Holzmeistergasse 11. — Stromer Leopold, Baumeister, 14. Goldschlagstraße 50. — Teweles Richard, Alleininhaber der Firma Teweles & Schlesinger, Kommissionswarenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 7. Lindengasse 44. — Teweles Richard, Alleininhaber der Firma Teweles & Schlesinger, Handelsagentur, mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 7. Lindengasse 44. — Thiel Johann, Korbschlecker, 3. Löwenherzgasse 9. — Tomel Karl Franz, Vermittlung des Kaufes und Verkaufes von gewerblichen Betrieben und Vermittlung des Abschlusses von Mietverträgen über Geschäftslokale, leere und möblierte Wohnungen und Wohnräume, insofern diese Tätigkeit nicht durch den § 18 des Mietengesetzes (Gesetz vom 7. Dezember 1922, B.-G.-Bl. 872) verboten ist, 5. Margaretenstraße 86. — Urbanek Josef, Kleidermacher, 17. Veronikagasse 33. — Vogel Grete, Handel mit Wirtwaren, 21. Donaufelder Straße 8. — Wessely Rudolf, Bürstenbinder, 17. Rosensteingasse 33. — Wimmer Josef, Marktfahrer, 16. Koppstraße 52.

6. November 1928.

Artmann Karl, Schuhmachergewerbe, 16. Arneithgasse 96. — Bauer Johann, Verkauf von Obst, Gemüse, Kartoffeln, 16. Brunnengasse, Markt, Stand Nr. 51. — Bayer Amalie, Handel mit Brennmaterialien, 18. Schopenhauerstraße 69. — Offene Handelsgesellschaft Ing. Othmar Buttora & Komp., Baumeistergewerbe, 4. Mayerhofgasse 14. — Chowanek Anna, Personentransport mit dem Kraftwagen 1078, 6. Köstlergasse Nr. 11. — Edert Hermine, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 19. Heiligenstädter Straße 137. — Eisler Jakob, Handel mit altem und neuem Papier, 2. Ruessgasse 11. — Glend Johann, Fleischer, 19. Barawitzgasse 4. — Fiedler Barbara, Vertrieb von Zuderbäckwaren, Standiten, Fruchtsäften, Obst, Kracheln und Sodawasser,

WIENER BANK-VEREIN

Gegründet 1869

Volleingezahltes Aktienkapital und offene Reserven: rund 83 Millionen Schilling

HAUPTANSTALT WIEN I., SCHOTTENGASSE 6

34 Depositenkassen und Wechselstuben in Wien

ZWEIGNIEDERLASSUNGEN:

Österreich:

Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz a. d. Donau, Salzburg, St. Pölten, Villach, Wels, Wr.-Neustadt

Ungarn: Budapest (mit 3 Depositenkassen)

Rumänien: Czernowitz

Italien: Bozen, Meran

AFFILIIRTE INSTITUTE:

Tschechoslowakei:

Allgemeiner Böhmischer Bank-Verein, Zentrale: Prag, Graben, 3 Filialen: Aussig a. d. Elbe, Bodenbach a. d. Elbe, Bratislava, Brünn, Brück, Budweis, Friedek-Mistek, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Mährisch-Ostau, Marienbad, Olmütz, Pardubitz, Pilsen, Prostejov, Reichenberg, Teplitz-Schönau, Tetschen a. d. Elbe, Warnsdorf, Zwittau.

Polen:

Allgemeiner Bank-Verein in Polen, Hauptanstalten: Warschau und Lemberg. Filialen: Bielitz-Biala, Drohobycz, Krakau, Przemysl, Stanislaw, Tarnow, Teschen

Jugoslawien:

Allgemeiner Jugoslawischer Bank-Verein A.-G., Beograd und Zagreb, Landesbank für Bosnien und Herzegowina, Sarajewo, mit 17 Zweigstellen in Jugoslawien.

Bulgarien:

Banque Balkanique, Sofia, mit 9 Zweigstellen in Bulgarien.

New Yorker Repräsentanz: Alex. von Fest, Whitehall Building, 17 Battery Place

Der Wiener Bank-Verein, dessen Filialen, Exposituren und Depositenkassen, sowie dessen afiliierte Institute besorgen zu den günstigsten Konditionen den Ein- und Verkauf von Wertpapieren, Valuten und Devisen, das Inkasso von Wechseln aller Art, auch überseeischen, Kreditbriefe auf alle größeren Orte des In- und Auslandes, Verzinsung von Geldern im Kontokorrent und provisionstrem Giro-Konto. — Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Schrankfächer unter eigenem Verschluss der Partei! (Moderne Safe-Anlagen)

Ausgabe von Einlagebüchern und Kassenscheinen mit 30-, 60- od. 90-tägiger Kündigungsfrist mit günstigster Verzinsung.

2254

2. Laborstraße 75, Erzelsior Kinobuffet. — Gewürz Laura, Handel mit Radiobestandteilen und elektrischen Artikeln, 7. Schottengasse 62. — Glattauer Albine, Handel mit Geflügel, 2. Arneithgasse 3. — Grane Anna, Fragnergewerbe, 10. Erlachgasse 83. — Gruber Franz, Vertrieb von Rindfleisch, 16. Riebscheplatz 2. — Hawlit Elisabeth, Handel mit Brennmaterialien, 2. Schwarzringergasse 6. — Hirschler David, Gemischtwarenhandel, 2. Malzgasse 14. — Hoffmann Hans, Kleidermacher, 7. Lerchenfelder Gürtel 4. — Injus Johann Alexander, Parfümerzeuger, 7. Lerchenfelder Straße 37. — Jäger Valerie, Handel mit alten Flaschen und Glasbruch, 10. Senefelderstraße 48. — Jan Anna, mechanische Striderei, 10. Bernerstorfergasse 7. — Kamptner Anton, Friseur und Kafeur, 10. Hoserergasse 18. — Karber Karl, Fleischer, 10. Lagenburger Straße Nr. 89. — Kas Ruffem Jakob, Fleischer, 2. Kovaragasse 37. — Kiehaber Marie, Lebensmittelhandel, beschränkt, 10. Triester Straße 39. — Klenner Ludwig, Lebensmittelhandel, beschränkt, 10. Triester Straße 40. — Köckis Josef, Lastfuhrwerker, 10. Quellenstraße 169. — Komarek Magdalena, Flaschenbiervertrieb und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Wienerbergstraße 9. — Konrad Felix, Kleidermacher, 10. Mzingergasse 87. — Kredet Josef, Kleidermacher, 16. Habichergasse 21. — Krikmann Abraham, Alleininhaber der protokollierten Firma Südfrüchte Import S. Ungar, Gemischtwarenhandel, 2. Karmelitergasse 6. — Kriz Karl, Musiker, 10. Van der Rüll-Gasse 10. — Kurz Albine, Vertrieb von Standiten und Zuderbäckwaren, 10. Buchengasse 79. — Lachs Mordto, Handel mit Textilwaren, Kleidern, Wäsche und Schuhen, 2. Leopoldgasse 27 a. — Leskauer Anton, Gemischtwarenhandel, 21. Hirschstettener Straße 3. — Litschauer Josef, Personentransport mit dem Kraftwagen Nr. 1379, 9. Ruffendorfer Straße 75. — Mäschkofsky Marie, Wäschwarenherzeugung, 16. Lugenburggasse 5. — Masel Albert, Futteralmacher, 10. Troststraße 68. — Nürnberg Saal, Handel mit Galanterie- und Ellenwaren, Wirtwaren, Ansichtskarten, fertigen Kleidern und Schuhen, 2. Adamberggasse 1. — Prisching Friedrich, Personentransport mit dem Kraftwagen Nr. 1014, 2. Obere Donaufstraße 47. — Rappel Josef, Gastwirt, 4. Waaggasse 5. — Reich Josefa, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Speckbacherstraße 5. — Roupec Karl, Kleidermacher, 16. Blumbergasse 1. — Ruggenthaler Thomas, Handel mit Rindvieh, 10. Arfenal, Objekt 118. — Samal Maria, Erzeugung von Arbeitshofen aus Wachsstoffen soferne die Herstellung nicht an den Nachweis einer Befähigung gebunden ist, 16. Albrechtskreithgasse 12. — Schaffarid Erich, Wäschwarenherzeugung, 13. Tiltgasse 6. — Sched Heinrich, Vertrieb von Werdelfleisch und Pferdefleischwaren, 5. Kiebergasse 3. — Schlor Anton, Kleidermacher, 15. Robert Hammerlinggasse 26. — Schneider Johann, gewerb-

mäßiges Reinigen von Wäsche, 2. Schweißgasse 15. — Schultes Fritz, Handel mit Därmen aller Art, 4. Kettenbrüdergasse 6. — Spann Johann, Gemischtwarenhandel, 5. Schönbrunner Straße 110. — Spiegel Moses, Kleinnhändler der protokollierten Firma „M. Spiegel“, Handel mit Manufaktur-, Textil- und Wirtwaren, 2. Kleine Speergasse 4. — Steiner Heinrich, gewerbsmäßige Revision und Kontrolle von Handelsbüchern, Einrichtung, Ueberprüfung und Begutachtung kaufmännischer Bilanzen, Neuaniage und Umgestaltung von Geschäftsbüchern, 13. Wambacherstraße Nr. 12. — Stuchs Johann, Fleischer, 10. Herzgasse 14. — Trumler Josef Franz, Litor-, Spirituosen und Fruchtjägerzeugung, 13. Breitensteiner Straße 45. — Trunt Ludwig Emil, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, beschränkt, 10. Antonplatz 26. Wante Rudolf Johann, Bucher- und Bilanzrevision, 3. Landstraber Gürtel 19. — Wasserburger Franz, Versandbuchhandlung mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, 19. Weinberggasse 85. — Weller Leopold, Friseur und Raseur, 18. Karl Beck-Gasse 6. — Wittmann Michael, Friseur, 2. Bretteldorfer Straße 34. — Wijniger Sprince, Damentleidermacher, 2. Malzgasse 11. — Zelezny Rozalia, Lebensmittels- und Konsumwarenhandel, bejagant, 16. Wichtelgasse 1. — Zuchi Anton, Viktualienhandel, 19. Heiligenstädter Straße 103.

7. November 1928.

Artbauer Margarete, Ausfertigung von Strick- und Wirtwaren, 10. Eitenreichgasse 22. — Feilendorf Philipp, metallanalytisches Laboratorium sowie Füllung von Radioakkumulatoren, 5. Hauslabgasse 35. — Fischer Theresie, Lastfuhrwerksgewerbe, 10. Stolumbusgasse 109. — Frant Leopold, Papiementierer, 6. Bürgerhospitalgasse 18. — Girig Anna, Frauen- und Kindertleidermacher, 11. Landwehrgasse 3. — Gröger Aloisia, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artifeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, nebst Flaschenbiervertrieb, 16. Lhalaststraße Nr. 83. — Güter Franz, Lastfuhrwerker, 13. Hütteldorfer Straße 144. — Hajner Marie, Handel mit Fleisch-, Selch- und Wurstwaren, 5. Schönbrunner Straße 66. — Handl Franz, Taschnergewerbe mit Ausschluß des Rechtes, Lehrlinge zu halten, 5. Leitgebgasse 12. — Handlos Paul, Wurst-, Selchwaren- und Schweinefleischvertrieb, 11. Simmeringer Hauptstraße 257. — Kahlus Karl, Handel mit Zucker- und Zuckerbäckereiwaren, Schokoladen, Fruchtjäten, Sodawasser und Gefrorenem, 5. Nikolsdorfer Gasse 24. — Kaufmann Marjem, Handel mit Wäsche, Textil- und Wirtwaren, 20. Dthmargasse 25. — Kofia Anton, Lastfuhrwerker, 11. Hauffgasse 28. — Kramer Oskar, Lastfuhrwerker, 10. Lagenburger Straße 143. — Krul Wilhelm, Spenglergewerbe (ohne Lehrlinge), 15. Palmgasse 8. — Langer Otto, mechanische Striderei, 10. Lagenburger Straße 14. — Maret Franz, Gemischtwarenhandel, 6. Mollardgasse 32. (Das Weitere folgt.)

## Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien. 2319

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-63, R-33-3-64.  
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. R-32-1-37, R-35-0-52.

Architekt u. Stadtbaumeister

### PETER BRICH

Wenzel König's Nachfolger  
Wien, IV., Schikanedergasse 13  
Telephon B 22-2-89

Kontrahent d. Gemeinde Wien

Ausführung von Bau-  
meister- u. Eisenbeton-  
arbeiten für Hochbauten

**Kupfer-, Eisen- und Metallwaren-  
werkstätte: Autogene Schweißerei**

## Karl Wiedstruck

Gegründet 1892 Wien, XVIII., Kreuzg. 63 Telephon 24-3-52

## Ing. Karl Stigler & Alois Rous

Nachfolger A. Bügler & F. Jakob

STADTBAUMEISTER 2345  
Telephon B-34-4-76 Wien, VII., Kirchengasse 32 Telephon B-32-2-97

Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

## WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.

Wien, XXI., Floridsdorf, Brüner Straße 57

Tel. Serie A-40-5-30  
Materialverwaltung Tel. A-40-2-49 Telegr.-Adresse: Lofag-Wien

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel, Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoirs jeder Art, Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder Größe. Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität.

## Motor- und Dampfstraßenwalzen, Straßenaufreißer

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Lieferzeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos

2331

## OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESSELLSCHAFT

M. B. H.

WIEN, I., RENN GASSE 6. TEL. U-21-5-95 SERIE.

2309

Asphaltunternehmung

## ROBERT FELSINGER

Kontrahent der Gemeinde Wien

Herstellung aller Asphaltierungs-, Dachpappe- und Preßkiesarbeiten

Seit mehr als 20 Jahren Spezialist für Straßen- und Gehwegteerungen sowie Teichisolierungen  
Wien, V., Schönbrunner Straße 18. — Tel. B-25-1-25.

1283

## JOHANN TAUSCHEK

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI  
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken  
Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit

WIEN, XVII/1, LEOPOLD ERNST-GASSE 60  
Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Telephon. A-24-3-63

10032

## Wiener Eisenbau A.-G.

Wien, X., Knöllgasse 35—39.

Telephon U-49-1-60 u. U-49-209.

Erzeugt Eisenkonstruktionen aller Art, Brücken, Krane, Motorpflüge.

2421

## PLUTO STOKER COMPANY

R. & F. Weiß

WIEN, III/4, FASANGASSE Nr. 3. FERNSPRECHER Nr. U-13-3 88.

Mechanische Feuerungen, System

### PLUTO STOKER

Selbsttätige Entschlackung, Rauchloser Betrieb, Geringster Arbeitsverbrauch.  
Größte Regulierfähigkeit

Künstliche Zuzuganlagen. Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen  
Luftvorwärmer. 2372

## ASPHALT-UNTERNEHMUNG JOSEF LOSOS

Wien, XV., Hütteldorfer Str. 24 Telephon 31-606 u. A-41-6-42

Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen,  
Isolierungen, Dachpappen und Presskiesdächer

Kontrahent der Gemeinde Wien

2343

## Vereinigte Autogengas-Werke

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Johannesgasse Nr. 3.

Fernsprecher: R-23-5-15 Serie. Drahtanschrift: Autogengas Wien.

Verkaufsstelle für

**Sauerstoff, Dissousgas, Stickstoff, Preßluft**

der Firmen:

Autogen-Gasaccumulator Krükl & Hansmann, Ges. m. b. H., Wien I.

Hydroxyden-Gesellschaft m. b. H., Wien IV.

Wiener Sauerstoffwerke Julius Kaszab, Wien XIII.

2220

## Asphaltierungen und Isolierungen

in erstklassiger Ausführung durch 2258 a

**C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.**

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte

Wien, IX/4. Währinger Gürtel 120. Tel. A-11-5-24  
A-11-5-84

Gegründet  
1858

Kontrahenten der Gemeinde Wien

## Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren

Hänge- und Leitergerüste

**KARL MICHNA**

WIEN, III., GÄRTNERGASSE NR. 12

TELEPHON U 11-3-19 GEGRÜNDET 1882

**Material-Lagerplatz**

Wien, XX. Bez., Pappenheimgasse 31. — Tel. A-41-2-25.

2212

Glas- und Spiegel-Schleiferei 2241

## Leopold Aschenbrenner

Telephon Spezialist in Autoverglasungen. — Alle in das Telephon  
A-19-3-27 Fach einschlagende Arbeiten werden übernommen. A-19-3-27

Wien, IX. Bezirk, Servitengasse Nr. 10

Bureau u. Warenübernahme: IX., Grünentorgasse 19 b

## RENOLD - KETTEN 2328

für Fahr-Motorräder

und Automobile, sowie für den allgemeinen Maschinenbau

**Richard Hüpeden & Cie.**

Wien, I., Seilerstätte 11. — Telephon: R-23-2-69, R-20-1-24.

## F. Künzl & E. Sossik

Baumeister 2230

Wien, XII., Schönbrunner Straße 285. — Tel. 83-0-53.

Ausführung von Baumeister- und Ingenieur-Bauten.

Aktiengesellschaft für Bauunternehmungen

## Westermann & Comp.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2

Telegrammadresse: Westermanncomp / Telephon Nr. 67-5-60 Serie

Ausführung von Hoch-, Tief-, Eisenbetonbauten,  
Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbauten



*Parquettnasta!*

2374 a

BAUTISCHLEREI

## ADALBERT MAGRUTSCH

WIEN XXI., FLORIDSDORFER HAUPTSTR. 23

FERNSPRECHER NR. A 40-3-29

2259

## F. WERTHEIM & KOMP., Kassen- u. Aufzugfabrik A.-G.

**Abteilung: BAUMASCHINEN**

Wien, IV., Mommseng. 6. — Tel. U-46-0-38, U-46-0-71.

Betonmischmaschinen (Kleinmischer Mischautomaten), Schnellbauaufzüge mit Sicherheitsvorrichtung gegen Seilbruch, Friktions- u. Zahnradwinden, Betonhochzüge, Japaner, Betoneisen-, Schneide- und Biege-Apparate und alle sonstigen Baumaschinen und Geräte.

2170



THE NEUCHÂTEL ASPHALTE  
COMPANY LIMITED, FILIALE

Gegründet IN WIEN 1869



Tel. U-46-2-63. I., Bösendorferstraße Nr. 6. Tel. U-46-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton, Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien. 2167  
Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.

## FRANZ LEX

Installationsunternehmung 2420

Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-98, A-23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

## JOS. STORK & Co.

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

Bahnlager: Matzleinsdorfer Frachten-Bahnhof	liefern prompt zu billigsten Preisen:	Fernsprecher: U-15-2-88
	Portlandzement, Heraklithbauplatten und Heraklithmaterialien	Drahtanschrift: Storkomp Wien

Verkaufsbüro Oesterreichischer Gipswerke,

Ges. m. b. H., 2171

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

## A. E. G.-UNION ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen.  
Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen.  
Elektrische Ausrüstung von Stadt- und Straßenbahnen.  
Elektrische Antriebe für Gas- und Wasserwerke.  
Quecksilberdampf-Großgleichrichter.  
Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6.  
Telephon: B 29-5-65.  
WERKE: WIEN, XXI. 2270

## ALOIS BERNHARD

Maler und Anstreicher 2193

WIEN IV., PRINZ EUGENSTR. 58  
Kontrahent der Gemeinde Wien / Telephon U-47-0-21 2192

## HANS ZEHETHOFER

Architekt und Stadtmaurermeister  
Wien, XVII., Beheimgasse 19. Tel. A 25-0-28.

Adaptierungen, Renovierungen, Kanalisierungen, Neu-, Zu- und Umbauten. 2206 Kontrahent der Gemeinde Wien.

Bauunternehmung

## Leo Landesberg, Wien, I.

Eisenbahn-, Wasser-, Brücken-, Straßen- und Hochbau.  
Spezialabteilungen für hochalpine Bauten und Trockenlegung.  
Bureau: I., Nibelungengasse 11. Telephon Nr. 72-50.  
Lagerplatz: X., Arsenal. Zweigniederlassung: Vöslau. 2198

## Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. 29-5-40 Serie  
Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telephon 55-5-81  
in Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf.  
Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siederohren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen etc. etc. 9812

## WILHELM HORAK

Auto-u. Karosseriereparaturwerkstätte 2299

XV., Sperrgasse Nr. 25. — Tel. 85-0-55.  
Kontrahent der Gemeinde Wien.

## TEERAG

Wien, III., Marxergasse 25 Telephon U-18-5-55

Sämtliche Teerprodukte, sowie Dachdeckungs- und Isolierungsmaterial aller Art, Russe, Asphalte etc.

## Spezial-Dachpappe „Ruberoid“

Eigene Bauabteilung 'ASDAG' Telephon: U-11-5-55  
Asphaltierungen, Dachdeckungen, Holzstöckelpflasterungen u. Straßenbau 2269

## Viktor Spitzer & Co.

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.  
TELEPHON R-22-0-72, R-22-0-95, R-28-3-10.

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings,  
sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-,  
Heizungs- Kanalisations- und sanitäre Anlagen. 2262

## Maschinenfabrik und Eisengießerei

## R. TREBITSCH

Wien, XVI., Ganglbauergasse 38. Tel. B-34-1-17.

Baummaschinen - Generalreparaturen und Reparaturen, Neubau von Spezialmaschinen, Kanalschablonen, ges. gesch. Pölungsschrauben etc. etc. 2253

## Seb. Reizner & Sohn

Holzhandlung

Lagerplätze: 3. Bezirk, Erdberger Mais 2626 — Telephon 90-4-69  
3. Bezirk, Arsenalweg Nr. 55 — Telephon 91-2-23

Filiale:  
Holzbearbeitung, 3. Bez., Rennweg 118 2240

## J. Aicher & A. Gerger

Baumeister 2228

Wien, XVIII., Abt Karl-Gasse 25. — Tel. A-26-5-18.

Hoch-, Tief-, Eisenbetonbau, Renovierungs- u. Adaptierungsarbeiten.  
Kontrahenten der Gemeinde Wien.



## Möbelfabrik Bautischlerei

Wien, III., Ungargasse 59-61 2219

## A. E. G.-Union, Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Inst.-Büro für Wien u. Umgebung: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 Zentrale: VI., Gumpendorfer Straße 6

Wien, XXI. Bezirk

Telephon Nr. 29-5-55 Serie

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Leistung, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, komplette Kino-Anlagen etc. 2315



# „TETRA“

**Aktiengesellschaft**  
 Wien, IX., Roßauer Gasse 3 u. 5  
 Telefon Nr. A-11-5-20  
 Kontrahentin staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten

- „Tetra“ Windel und Säuglingswäsche
- „Tetra“ chirurgische und operative Behelfe
- „Tetra“ elastische Ideal-Binde
- „Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche
- „Tetra“ Monatsbinden

## Schrabetz & Co. A.-G.

Tel. B 26-3-76. Wien, I., Elisabethstraße 22. Tel. B 26-3-76.  
**Holzimprägnierung: Schwellen, Maste.**  
**Straßenbau: Holzpflaster, Bitumen- und Teerstraßen.**  
**Kaltasphalt „Gerassol“.**

## Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement  
 Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8  
 Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

## KARL SCHUHMAN

Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei  
 Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59  
 Eingang VIII., Lerchengasse 26  
 Fernsprecher A-22-3-43. Postsparkassenkonto Nr. 20.251.

## Reiberger & Co.

Wien, VII. Bezirk, Kandlgasse Nr. 37.  
 Sämtliche Artikel für Gas-, Wasser- u. Dampfleitungen. Röhren aller Art, Klosette, Spülapparate, Waschtische, Badewannen Kohlen-Badeöfen, Gas-Badeöfen, Automaten, Wassererhitzer (System Prof. Junkers)  
 Telegrammadresse: 2334 Telefon: 2334  
 Reiberger Comp., Wien. B-35-0-37 u. B-35-0-39.

## Statzendorfer Glanzkohle

ersetzt jede Auslandskohle und bringt große Ersparnis  
 Anfragen erbeten an:  
 Statzendorfer Kohlenwerk „Zieglerschächte“ Aktiengesellschaft  
 Wien, I., Dominikanerbastei 10. — Tel. R-29-0-40 u. R-29-0-41.

## Friedr. Siemens-Werke A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik  
 Gasapparatebau — Fabrik und  
 Zentrale: Wien, XXI. Bezirk,  
 Kagran, Wagramer Straße Nr. 96  
 Telefon Nr. R-47-5-65 Serie  
**Ausstellungslokal:**

Wien, IX., Alserstr. 20 / Tel. A-23-5-70

## LOHNERWERKE, GES. M. B. H.

OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSSERIEN SÄMTLICHER  
 TYPEN, STRASSENBAHNWAGGONS, PFERDEWAGEN  
 ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANGASSE 2, TEL. A 17-1-22  
 FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFELDER STR. 79, TEL. A 40-3-39

## GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN  
 Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich  
 Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufte, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen.  
 Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35. — Telefon R 49-1-18  
 Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telefon B 29-2-24

## Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1  
 Telefon Nr. U-42-5-45 Serie  
 Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren, Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

## GEMEINNÜTZIGE BAUGESELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE  
 Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk. Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezialbetriebe und Filiale Salzburg.

## Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten- und Wandfliesenunternehmung

### S. STEINER

Niederlage: Wien, VII., Siebensterngasse 16, Telefon: B-35-0-76 B-31-2-08.  
 Lagerplatz: XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20, Telefon: A-40-7-16.  
 Glasierte Steinzeugröhren, Wandfliesen, Fußboden- und Trottoir-Platten, Schamotte- und Klinkerziegel, Schamotte-Mörtel.  
 Ausführungen von Wandverkleidungen, Fußboden-Pflasterungen und komplette Kanalisierungsanlagen.

# ELEKTROSCHWEISSWERK

ING. P. C. WAGNER — KOMM.-GES.

Werk: Wien, XXI., Scheydgasse 8. Tel. A-40-5-15  
 REPARATURSCHWEISSUNGEN insbesondere an Kesseln, Grauguß und Aluminiumguß. Behälterbau, Eisenkonstruktionen

Zentrale: Wien, I., Hohenstaufengasse 4. Tel. U-22-1-57  
 ALUMINOTHERMISCHE Schweißungen nach dem Verfahren der Elektro-Thermit G. m. b. H., Berlin, Kreuzungsbau



**FLURESIT** **Beton- und Mörtelzusatz** 2377

beseitigt und verhindert Bauschäden jeder Art, macht Beton und Mörtel wasserdicht, schützt gegen schwache Säuren und erhöht die Druckfestigkeit um ein Wesentliches. FLURESIT darf bei keinem Neubau, sowie bei keiner Reparatur fehlen!

Patente in 9. u. 13. u. 19. Kulturstaaten.

Oesterreichische Fluresit-Gesellschaft m. b. H., Wien, X., Favoritenstr. 213. Fernsprecher U-49-5-24.

**LINOLEUM-A.-G.** Blum-Haas

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.  
46 Zweiggeschäfte. 2367 Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

**JAKOB HRDLIČKA**  
ZIEGEL- UND SCHIEFERDECKERMEISTER  
WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER STRASSE 76  
Übernahme sämtlicher in das Fach einschlägigen Arbeiten, wie Ziegel-, Schiefer-, Eternit-, Pappe-, Holzzement- und Presskies-Dächer.

**Bauunternehmung H. RELLA & CO.** 2388  
Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33  
Telephon Nr. A-24-5-30.

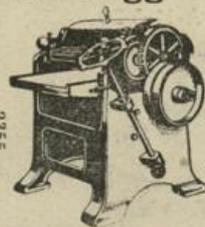
Wiener Patent-Gerüst-Fabrik u. Leihanstalt  
**Hermann Heiland**  
Wien, XIX., Muthgasse 54. — Tel. A-13-1-18, A-13-206  
**Leitergerüste** 2379  
**Reformbaugerüste**

Wollen Sie ein modernes, gesundes und billiges Eigenheim, dann kaufen Sie ein

**STAHLHAUS**  
der Firma  
**VOGEL & NOOT**

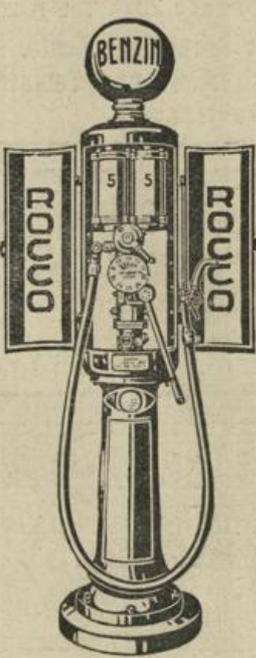
nach der bewährtesten und solidesten Bauweise des Systemes „FÖRSTER“.  
Nähere Auskünfte erteilt der Vertreter der Firma  
**Ing. Dr. B. Merth, Wien, VIII., Albertgasse Nr. 16.**  
Besichtigen Sie unser Musterhaus hinter dem Oesterreichischen Verkehrsbüro, Wien. 2393

**MARCHEGGER**  
Maschinenfabrik und Eisengießerei A.-G.  
Marchegg — Wien, IV., Mommsengasse 6



2355

★  
**Tischlereimaschinen**  
**Vollgatter**  
**Ziegeleimaschinen**  
**Kesselbekohlungsanlagen**



**ROCCO**

**Universal-Meßgefäß**  
für kombinierte 1 L u. 5 L Ausgabe  
Amtlich geeicht.  
Patente angemeldet.

Kommandit - Gesellschaft  
**Rosenthal & Comp.**  
Wien, XX. Telephon: 43-0-55.

2224

Wien, I., Elisabethstrasse 20 2356  
Tel. B-22-5-80 Serie

**O. E. H. REICHER / JULIUS FREISINGER**  
Spezialzemente / Neuzzeitliche Baustoffe

Lafarge Schmelzzement  
Lafarge Weißzement  
Kleinloget Diamantbeton  
Celotex

**BETTDECKEN, KOTZEN, Strohsäcke, Kopfpolster,**  
**Leintücher, Handtücher, Wisch-, Staub- u. Reibtücher, Arbeiterschürzen, Arbeiterschuttkleider.**  
**F. KALIWODA & SOHN, Wien, III., Hetzgasse 27 — Seidlgasse 3.**  
Gegründet 1857. 2169 Telephon 92-1-88.